

der Gründe und die sonderbare Bildung der Felsmassen. Wohl tausendmal wiederholt man sich die Fragen: Wie muß dieses, wie jenes geworden seyn? — Woher hat die Steinwand hier diese, jene dort eine andere frappante Form und Gestalt? Welche Gewalt hat diese und jene von den übrigen getrennt, daß sie, wie verwaiset, da stehen? — Und unzählige dergleichen Fragen. — Darf der Wegweiser wohl versuchen, ob einige derselben nur einigermaßen befriedigend zu beantworten wären? Es sey gewagt! Es liegt am Tage, daß ehe dem Meeresgrund hier war. In dem ganzen Bezirk und weiter, um und über Dresden hinaus, findet man mancherley Abdrücke von Muscheln, Schnecken und Seeswürmen, selbst im Sandsteine. Auf den Feldern hebt man unter den Steinen aller Art, welche vorzüglich in der Nähe von Doberzeit in Menge umher liegen, manchen Feuerstein auf, in welchem dergleichen Abdrücke enthalten sind. Ja, noch
im